

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Musik Sekundarstufe II
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2022

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Sekundarstufe I.....	5
MUS_VM1 - Wissenschaftliche Vertiefung (Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Musikdidaktik)	5
93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes	5
93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung	5
93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung	5
93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	6
93371 S - Virtual Music Lab. Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen im musikpädagogischen Kontext	7
93372 S - Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	7
MUS_VM4 - Künstlerisch-praktische Vertiefung	8
93957 UN - Schulpraktisches Musizieren II	8
94041 UN - Tonsatz II	8
MUS_VM5-I - Profilmodul	9
93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes	9
93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung	10
93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung	10
93353 PJ - Freies Projekt	11
93354 PJ - Gitarre - Fit für die Praxis	11
93355 S - Lieder aus acht Jahrhunderten – Vokaltechniken und Interpretation	12
93356 S - Schulpraktische Ensembleleitung@ (SPE) – Ausbildung Kompakt 1 und 2	12
93357 EX - Exkursion zum „Bundeskongress Musikunterricht“	13
93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	14
93364 S - "Klavier+" in Theorie und Praxis	14
94043 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)	15
94994 SU - Creative Interactions	15
Sekundarstufe II.....	15
MUS_VM2 - Musik erforschen	15
93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes	15
93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung	15
93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung	16
MUS_VM3 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II	16
93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	16
93371 S - Virtual Music Lab. Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen im musikpädagogischen Kontext	17
93372 S - Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	18
MUS_VM4 - Künstlerisch-praktische Vertiefung	18
93957 UN - Schulpraktisches Musizieren II	18
94041 UN - Tonsatz II	18






MUS_VM5-II - Profilmodul	19
93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes	19
93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung	20
93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung	20
93353 PJ - Freies Projekt	21
93354 PJ - Gitarre - Fit für die Praxis	21
93355 S - Lieder aus acht Jahrhunderten – Vokaltechniken und Interpretation	22
93356 S - Schulpraktische Ensembleleitung® (SPE) – Ausbildung Kompakt 1 und 2	22
93357 EX - Exkursion zum „Bundeskongress Musikunterricht“	23
93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education	24
93364 S - "Klavier+" in Theorie und Praxis	24
94043 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)	25
94994 SU - Creative Interactions	25
Glossar	26

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

Vorlesungsverzeichnis

Sekundarstufe I

MUS_VM1 - Wissenschaftliche Vertiefung (Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Musikdidaktik)

93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.06.1.01	19.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau

Kommentar

Achtung: Wer sich für dieses Seminar samt Praxisprojekt interessiert, meldet sich bitte bei mir vorab per Email thorau@uni-potsdam.de (möglichst vor Ostern).

Das Seminar hat zwei Ziele: Zum einen werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Musik, Musikgegenstände und Wissen über Musik in Museen und Ausstellungen vermittelt werden können. Zum anderen bereiten wir eine konkrete „Konzertausstellung“ im Musikinstrumenten-Museum an der Berliner Philharmonie vor. Das Seminar hat deshalb sowohl Arbeitssitzungen im Sommersemester als auch eine Präsentationsphase auf der Konferenz der Gesellschaft für Musikforschung Ende September (28.9.-1.10.22). Bitte planen Sie dies ein, falls Sie diese Lehrveranstaltung besuchen wollen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 848711 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:15 - 17:45	wöch.	2.24.0.06	21.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau, Pascal Rudolph

Kommentar

Wie können wir wissen, wie ein Minnelied im Spätmittelalter klang und wie können solche sehr alten Lieder heute musizieren? Wie klangen die populären Lieder in der Zeit der Reformation, bevor Johann Gottfried Herder das Konstrukt des (deutschen) Volkslieds „erfand“? Welchen Anteil hat die Romantik und das Bürgertum an der Verbreitung und Erforschung von Volksliedern? Wie werden Volkslieder heute, im 21. Jahrhundert aktualisiert und adaptiert? Das Seminar stellt und beantwortet solche Fragen in gemeinsamer Arbeit an exemplarischen Liedern und einem Workshop zum mittelalterlichen Lied.

Bitte besorgen Sie sich die Ausgabe "Deutsche Volkslieder. Texte und Melodien" bei Reclam (6€).

Das Seminar kann auch im Profilmodul belegt werden und findet in Zusammenarbeit mit der Vokalen Abteilung und speziell mit der Übung von Uta Meyer "Liedgeschichte(n) - Vokale Praxis und Interpretation" (Profilmodul) statt. In der Übung von Uta Meyer werden Volkslieder von der Renaissance bis zur Jetzt-Zeit gemeinsamerarbeitet und musiziert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 848711 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.1.01	18.04.2022	Pascal Rudolph
1	S	Sa	10:00 - 20:00	wöch.	2.06.1.01	07.05.2022	Pascal Rudolph

Kommentar

Der Kurs skizziert die Bandbreite der theoretischen Ansätze und Methoden, die im Kontext der Sound Studies entstanden. An zwei Wochenenden werden wir aktuelle Forschungsbeiträge diskutieren, gemeinsame Analysen anfertigen und praktische Hörübungen durchführen. Darüber hinaus wird ein Experte einen Soundwalk mit uns durch die Potsdamer Innenstadt unternehmen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

ACHTUNG: Der Kurs findet als Blockveranstaltung statt. Folgende Termine sind unbedingt freizuhalten:

- Vorbesprechung am 25. April (18–20 Uhr),
- Block I am 7. Mai (10–20 Uhr),
- Block II am 14. Mai (10–20 Uhr),
- Soundwalk und Abschluss am 15. Mai (09:30–14:00).

Studying Sound: Musicology as Sound Research.

This course outlines the range of theoretical approaches and methods that have emerged in the context of Sound Studies. Over the course of two weekends, we will discuss current research contributions, conduct collaborative analyses, and engage in hands-on listening exercises. In addition, an expert will take us on a soundwalk through Potsdam. The number of participants is limited to 10 students.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 848711 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	08:00 - 20:00	BlockSaSo	2.06.1.01	28.08.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg

Kommentar

Wie können wir im Musikunterricht Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern? Welche Konzepte gibt es bereits, welche methodisch-didaktischen Ideen und Praktiken entwickeln wir gemeinsam? In der 1. Potsdamer International Summer School Teaching the [SDGs – Education for Sustainable Development](#) t and Global Citizenship arbeiten wir zusammen mit Musikstudierenden aus Belgien, den Niederlanden und Österreich in der „Study Group Music“ präsent und vor Ort in Golm an Konzepten, Methoden und Praktiken, um BNE bzw. die SDGs (Sustainable Development Goals) im Musikunterricht zu verankern. Parallel zur „Study Group Music“ werden auch noch in den Fächern Englisch, Französisch und Chemie Konzepte erarbeitet. Das Ende der Summer School wird eine Study Group-übergreifende Präsentation sein.

Die Summer School ist für Potsdamer Studierende, die dieses LV belegen kostenlos. Sie findet von 28.8. bis 2.9. 2022 erstmalig an der Universität Potsdam statt! Detaillierte Informationen zur Summer School [hier](#)

Neben der Arbeit an BNE gibt es interessante Workshops zu Design Thinking, zur innovativen Dirigier- und Improvisationstechnik "Soundpainting" und vieles andere mehr, sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten mit unseren Gästen aus ganz Europa, USA und Indien!

-> Dieses Seminar kann nur zusammen mit dem VORBEREITUNGSSEMINAR [Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education](#) belegt werden!

->Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl: 8 Studierende aus Potsdam, first come, first served. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!

Termine:

28.8. bis 2.9. 2022 jeweils ganztägig.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

SL 848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

93371 S - Virtual Music Lab. Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen im musikpädagogischen Kontext

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.06.2.04	19.04.2022	Phillip Feneberg

Kommentar

Liebe Studierende,

das Masterseminar "Virtual Music Lab" ist ein Seminar für experimentierfreudige Studierende, das in Kooperation mit der Kammerakademie Potsdam stattfindet (KAP).

Wir werden uns intensiv mit der Musikvermittlung durch Virtual- und Augmented-Reality Formaten auseinandersetzen. Sie werden zunächst verschiedene AR und VR Anwendungen/Formate kennenlernen, auf ihre musikpädagogischen/-didaktischen Potenziale hin prüfen bzw. für den musikunterrichtlichen Einsatz weiterdenken, sowie Einblicke in die Grundlagen der Musikvermittlung erhalten. Im Anschluss entwickeln Sie in Kleingruppen ein eigenes Konzept zur Vermittlung eines Musikstücks aus dem Programm der KAP im VR/AR Format.

Geplant ist zudem eine Erprobung des entwickelten Produkts mit Schüler:innen. Dadurch wird ein zeitlicher Mehraufwand entstehen, der durch den Wegfall von zwei Seminarterminen ausgeglichen werden soll.

Ich freue mich auf ein spannendes Seminar!

Voraussetzung

Mitbringen sollten Sie:

- Offenheit zum Experimentieren mit digitalen Dingen
- Bereitschaft, sich mit noch unbekannter Software auseinanderzusetzen und einzuarbeiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

SL 848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

93372 S - Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School & Study Group Music; Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.2.04	19.04.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg

Kommentar

Im Sommer 2022 findet zum ersten Mal eine internationale Summer School speziell für Lehramtsstudierende aus Europa, Amerika und Indien an der UP statt!

Wie kann im Musikunterricht entsprechend der 17 Ziele der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (englisch: Sustainable Development Goals - SDGs) gearbeitet werden? Wie können wir dies bei der 1. Potsdamer Summer School "Teaching the SDGs" zusammen mit Studierenden aus Europa, Amerika und Indien tun? Welche Vorteile bringt internationale Zusammenarbeit für uns als (angehende) Musiklehrende? Was können wir von anderen Standorten und Ländern lernen?

Im Seminar bereiten wir uns auf die Themen und Aktivitäten auf der International Summer School „Teaching the Sustainable Development Goals“ vor. Das Seminar sollte daher in Kombination mit dem Besuch der Summer School (28.8.-2.9.2022; s. LV-Beschreibung und Website [hier](#)) besucht werden.

ACHTUNG: Für den Besuch der Summer School sind zwei Anmeldungen erforderlich:

1. Bitte melden Sie sich neben dieser LV **AUCH zur folgenden LV** an: International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education.

2. Bitte melden Sie **ZUSÄTZLICH BIS 25.4. auf der Website der Summer School** an!

Seminartermine - **ACHTUNG NICHT 14.15-15.45**, sondern Dienstags, **18.15-19.45, wird noch in PULS geändert:** 31.5. (erster Termin, verbindlich!!!) / 7.6. / 14.6. / 21.6. / 28.6. / 5.7. / 12.7. / 19.7.

Seminarblock der innovativen Impro- und Dirigiertechnik "Soundpainting": wird noch bekannt gegeben.

Moodle Link offen ab 28.5. Nach Ihrer Anmeldung zur LV erhalten Sie etwa Mitte Mai den MOODLE-Link mit Zugangsschlüssel per Mail von mir.

Bemerkung

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen". Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

SL 848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

MUS_VM4 - Künstlerisch-praktische Vertiefung **93957 UN - Schulpraktisches Musizieren II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Wagner, Eric Krüger

Raum und Zeit nach Absprache

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 848513 - Schulpraktisches Musizieren II (KP) (benotet)

 **94041 UN - Tonsatz II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner

Raum und Zeit nach Absprache

Kommentar

- Susanne Westenfelder: Messiaen Analysen und Kompositionen - 45 Minuten

- Andreas Schmidt-Hartmann: Beethoven - der temporale Modulator - 90 Minuten

Der Kurs lädt zu einer spannenden Musikgeschichtszeitreise mit der Zeitmaschine "Beethoven" ein! Die aspektorientierten Ausschnitte aus Beethovens Spätwerk dienen als Inspirationsquelle für ein musikästhetisches Gespräch und der Entwicklung eigener Tonsatzstudien in verschiedenen Stilstiken (Kunstlied, Streichquartett, Klavierstück, Kontrapunktstudien).

- Eric Krüger: Pop und Produktion - 45 Minuten oder Block

[Informationen zum Inhalt](#)

- Robert Wagner: Jazzarrangement - 45 Minuten

[Informationen zum Inhalt](#)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 848512 - Tonsatz II (KK) (benotet)

MUS_VM5-I - Profilmodul

93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.06.1.01	19.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau

Kommentar

Achtung: Wer sich für dieses Seminar samt Praxisprojekt interessiert, meldet sich bitte bei mir vorab per Email thorau@uni-potsdam.de (möglichst vor Ostern).

Das Seminar hat zwei Ziele: Zum einen werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Musik, Musikgegenstände und Wissen über Musik in Museen und Ausstellungen vermittelt werden können. Zum anderen bereiten wir eine konkrete „Konzertausstellung“ im Musikinstrumenten-Museum an der Berliner Philharmonie vor. Das Seminar hat deshalb sowohl Arbeitssitzungen im Sommersemester als auch eine Präsentationsphase auf der Konferenz der Gesellschaft für Musikforschung Ende September (28.9.-1.10.22). Bitte planen Sie dies ein, falls Sie diese Lehrveranstaltung besuchen wollen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:15 - 17:45	wöch.	2.24.0.06	21.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau, Pascal Rudolph

Kommentar

Wie können wir wissen, wie ein Minnelied im Spätmittelalter klang und wie können solche sehr alten Lieder heute musizieren? Wie klangen die populären Lieder in der Zeit der Reformation, bevor Johann Gottfried Herder das Konstrukt des (deutschen) Volkslieds „erfand“? Welchen Anteil hat die Romantik und das Bürgertum an der Verbreitung und Erforschung von Volksliedern? Wie werden Volkslieder heute, im 21. Jahrhundert aktualisiert und adaptiert? Das Seminar stellt und beantwortet solche Fragen in gemeinsamer Arbeit an exemplarischen Liedern und einem Workshop zum mittelalterlichen Lied.

Bitte besorgen Sie sich die Ausgabe "Deutsche Volkslieder. Texte und Melodien" bei Reclam (6€).

Das Seminar kann auch im Profilmodul belegt werden und findet in Zusammenarbeit mit der Vokalen Abteilung und speziell mit der Übung von Uta Meyer "Liedgeschichte(n) - Vokale Praxis und Interpretation" (Profilmodul) statt. In der Übung von Uta Meyer werden Volkslieder von der Renaissance bis zur Jetzt-Zeit gemeinsamerarbeitet und musiziert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.1.01	18.04.2022	Pascal Rudolph
1	S	Sa	10:00 - 20:00	wöch.	2.06.1.01	07.05.2022	Pascal Rudolph

Kommentar

Der Kurs skizziert die Bandbreite der theoretischen Ansätze und Methoden, die im Kontext der Sound Studies entstanden. An zwei Wochenenden werden wir aktuelle Forschungsbeiträge diskutieren, gemeinsame Analysen anfertigen und praktische Hörübungen durchführen. Darüber hinaus wird ein Experte einen Soundwalk mit uns durch die Potsdamer Innenstadt unternehmen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

ACHTUNG: Der Kurs findet als Blockveranstaltung statt. Folgende Termine sind unbedingt freizuhalten:

- Vorbesprechung am 25. April (18–20 Uhr),
- Block I am 7. Mai (10–20 Uhr),
- Block II am 14. Mai (10–20 Uhr),
- Soundwalk und Abschluss am 15. Mai (09:30–14:00).

Studying Sound: Musicology as Sound Research.

This course outlines the range of theoretical approaches and methods that have emerged in the context of Sound Studies. Over the course of two weekends, we will discuss current research contributions, conduct collaborative analyses, and engage in hands-on listening exercises. In addition, an expert will take us on a soundwalk through Potsdam. The number of participants is limited to 10 students.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93353 PJ - Freies Projekt**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Christian Thorau

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93354 PJ - Gitarre - Fit für die Praxis**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Margrit Tretau

Raum und Zeit nach Absprache

Kommentar

Dieses Format spricht ausdrücklich auch Studierende an, die bisher kaum Erfahrungen mit der Gitarre erwerben konnten.

Der Kurs findet in Gruppen von jeweils 2 Studierenden statt.

Raum: Golm/ Haus 6/ R.1.07

Anmeldung: per Mail in der Einschreibeweche

Termin: n. V.

2 SWS/ 3 LP

Leistungsnachweis

3 LP

Präsentation im Rahmen des Klassenvorspiels

Bemerkung

Gegenstand des eng auf die schulpraktischen Anforderungen abgestimmten Projekts ist die musikalische Realisierung diverser Genre und Stile anhand exemplarischer Beispiele. Dazu werden im Team Arrangements erarbeitet. Individuell abgestimmt auf die jeweiligen gitarristischen Vorkenntnisse werden Basics vermittelt bzw. spieltechnische Impulse gegeben. Darüber hinaus werden im Kurs Fakten und Zusammenhänge erörtert, die das Instrument Gitarre im musikhistorischen Kontext betreffen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
-----	--

PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93355 S - Lieder aus acht Jahrhunderten – Vokaltechniken und Interpretation							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:15 - 15:45	wöch.	2.06.1.01	21.04.2022	Uta Meyer

Kommentar

Im Profilmodul werden deutschsprachige Volkslieder vom Mittelalter bis zur Gegenwart musiziert. Gegenstand ist das ein-, zwei- und dreistimmige, sowie das bearbeitete Volkslied mit Gitarren- oder Klavierbegleitung.

Das Projekt endet mit einem Volkslied- Konzert der teilnehmenden Studierenden.

Kurszeit: Donnerstag von 14- 16 Uhr

Das Modul findet in Zusammenarbeit mit dem Musikwissenschafts-Seminar "Vom Minnesänger zur Liedermacherin" von Prof. Thorau statt (Do 16-18).

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte zeitig bei mir per mail: uta@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93356 S - Schulpraktische Ensembleleitung® (SPE) – Ausbildung Kompakt 1 und 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	10:00 - 18:00	Block	2.06.2.04	01.08.2022	Professor Peter Vierneisel
1	BL	Di	19:00 - 22:00	Einzel	2.06.2.04	09.08.2022	Professor Peter Vierneisel

Kommentar

Ensemblemusizieren in der Schule, auch im Rahmen des Musikunterrichtes, ist ein effektiver Weg zur musikalischen Bildung.

Die Methode Schulpraktische Ensembleleitung[®] (SPE) verknüpft dafür

- eine Dirigierausbildung zur Leitung von Schulorchestern und Schulensembles

mit

- den Anforderungen und Bedürfnissen, die Lehrkräfte allgemeinbildender Schulen im Fach Musik zu erfüllen haben.

Dabei sind die Inhalte auf die speziellen Voraussetzungen von Instrumentalensembles mit Schülern / Amateurmusikern ausgerichtet.

SPE umfasst Module wie:

- Funktionales Dirigieren
- Didaktische Werkerarbeitung und Werkinterpretation
- Orchester-Klangschulung
- Pädagogik der Schulensembleleitung.

Mit den durch SPE vermittelten, gruppenpädagogischen Fähigkeiten sind Lehrkräfte in der Lage, über das Musizieren in Schulensembles (im Rahmen des Klassenmusizierens, von Schulensemble-AGs oder über das Gruppenmusizieren als Bestandteil der Unterrichtsstunde) konkrete Themenfelder des Musikunterrichts zu erarbeiten und Lernziele des Lehrplans zu erreichen.

Schulisches Musizieren im Ensemble dient so nicht mehr allein dem gemeinsamen Spiel, sondern wird zum pädagogischen Instrument.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93357 EX - Exkursion zum „Bundeskongress Musikunterricht“

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EX	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Tobias Hömberg
Raum und Zeit nach Absprache							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)

PNL 848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	08:00 - 20:00	BlockSaSo	2.06.1.01	28.08.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg

Kommentar

Wie können wir im Musikunterricht Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern? Welche Konzepte gibt es bereits, welche methodisch-didaktischen Ideen und Praktiken entwickeln wir gemeinsam? In der 1. Potsdamer International Summer School Teaching the [SDGs – Education for Sustainable Development](#) t and Global Citizenship arbeiten wir zusammen mit Musikstudierenden aus Belgien, den Niederlanden und Österreich in der „Study Group Music“ präsent und vor Ort in Golm an Konzepten, Methoden und Praktiken, um BNE bzw. die SDGs (Sustainable Development Goals) im Musikunterricht zu verankern. Parallel zur „Study Group Music“ werden auch noch in den Fächern Englisch, Französisch und Chemie Konzepte erarbeitet. Das Ende der Summer School wird eine Study Group-übergreifende Präsentation sein.

Die Summer School ist für Potsdamer Studierende, die dieses LV belegen kostenlos. Sie findet von 28.8. bis 2.9. 2022 erstmalig an der Universität Potsdam statt! Detaillierte Informationen zur Summer School [hier](#)

Neben der Arbeit an BNE gibt es interessante Workshops zu Design Thinking, zur innovativen Dirigier- und Improvisationstechnik "Soundpainting" und vieles andere mehr, sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten mit unseren Gästen aus ganz Europa, USA und Indien!

-> Dieses Seminar kann nur zusammen mit dem VORBEREITUNGSSEMINAR [Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education](#) belegt werden!

->Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl: 8 Studierende aus Potsdam, first come, first served. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!

Termine:

28.8. bis 2.9. 2022 jeweils ganztägig.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93364 S - "Klavier+" in Theorie und Praxis**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Jan Gerdes, Marcel Klein

Mittwochs 14:00-15:30 im Aufnahmerraum des Tonstudios (Haus 6, 2.12)

Lerninhalte

In diesem **Praxisseminar** werden die technologischen Rahmenbedingungen und künstlerisch- stilistischen Möglichkeiten der musikalischen Erweiterung des Klaviers, also **"Klavier+"** oder **"Augmented piano"** durch die Kombination mit verschiedenen elektronischen/digitalen Instrumenten, Controllern, Apps oder Software erörtert und ausprobiert.

Technische Grundvoraussetzungen wie z.B. Fragen zum Setup werden besprochen und Setups praktisch aufgebaut. Digitale Klanggestaltung bzw. Sound Design werden laborhaft praktiziert. Flankierend werden stilistisch unterschiedlichste Spielarten des "Augmented piano" anhand von musikalischen Beispielen, vom Pop über zeitgenössische und experimentelle Musik, Sound Art bis zu Electronica und DJing, vorgestellt und analysiert. In einem fortlaufenden improvisatorisch-kompositorischen Prozess schließlich konzipieren, entwickeln und performen die Teilnehmenden im Laufe des Seminars entstandene, eigene Stücke, die zum Abschluss in einer Performance präsentiert werden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
-----	--

PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

94043 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)						

94994 SU - Creative Interactions							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Do	16:00 - 17:30	wöch.	2.06.2.01	21.04.2022	Professor Werner Beidinger
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)						

Sekundarstufe II

MUS_VM2 - Musik erforschen							
93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.06.1.01	19.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau
Kommentar							
<p>Achtung: Wer sich für dieses Seminar samt Praxisprojekt interessiert, meldet sich bitte bei mir vorab per Email thorau@uni-potsdam.de (möglichst vor Ostern).</p> <p>Das Seminar hat zwei Ziele: Zum einen werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Musik, Musikgegenstände und Wissen über Musik in Museen und Ausstellungen vermittelt werden können. Zum anderen bereiten wir eine konkrete „Konzertausstellung“ im Musikinstrumenten-Museum an der Berliner Philharmonie vor. Das Seminar hat deshalb sowohl Arbeitssitzungen im Sommersemester als auch eine Präsentationsphase auf der Konferenz der Gesellschaft für Musikforschung Ende September (28.9.-1.10.22). Bitte planen Sie dies ein, falls Sie diese Lehrveranstaltung besuchen wollen.</p>							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	848811 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)						
PL	848812 - Vertiefung Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)						

93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:15 - 17:45	wöch.	2.24.0.06	21.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau, Pascal Rudolph

Kommentar

Wie können wir wissen, wie ein Minnelied im Spätmittelalter klang und wie können solche sehr alten Lieder heute musizieren? Wie klangen die populären Lieder in der Zeit der Reformation, bevor Johann Gottfried Herder das Konstrukt des (deutschen) Volkslieds „erfand“? Welchen Anteil hat die Romantik und das Bürgertum an der Verbreitung und Erforschung von Volksliedern? Wie werden Volkslieder heute, im 21. Jahrhundert aktualisiert und adaptiert? Das Seminar stellt und beantwortet solche Fragen in gemeinsamer Arbeit an exemplarischen Liedern und einem Workshop zum mittelalterlichen Lied.

Bitte besorgen Sie sich die Ausgabe "Deutsche Volkslieder. Texte und Melodien" bei Reclam (6€).

Das Seminar kann auch im Profilmodul belegt werden und findet in Zusammenarbeit mit der Vokalen Abteilung und speziell mit der Übung von Uta Meyer "Liedgeschichte(n) - Vokale Praxis und Interpretation" (Profilmodul) statt. In der Übung von Uta Meyer werden Volkslieder von der Renaissance bis zur Jetzt-Zeit gemeinsamerarbeitet und musiziert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 848811 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)

PL 848812 - Vertiefung Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)

93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.1.01	18.04.2022	Pascal Rudolph
1	S	Sa	10:00 - 20:00	wöch.	2.06.1.01	07.05.2022	Pascal Rudolph

Kommentar

Der Kurs skizziert die Bandbreite der theoretischen Ansätze und Methoden, die im Kontext der Sound Studies entstanden. An zwei Wochenenden werden wir aktuelle Forschungsbeiträge diskutieren, gemeinsame Analysen anfertigen und praktische Hörübungen durchführen. Darüber hinaus wird ein Experte einen Soundwalk mit uns durch die Potsdamer Innenstadt unternehmen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

ACHTUNG: Der Kurs findet als Blockveranstaltung statt. Folgende Termine sind unbedingt freizuhalten:

- Vorbesprechung am 25. April (18–20 Uhr),
- Block I am 7. Mai (10–20 Uhr),
- Block II am 14. Mai (10–20 Uhr),
- Soundwalk und Abschluss am 15. Mai (09:30–14:00).

Studying Sound: Musicology as Sound Research.

This course outlines the range of theoretical approaches and methods that have emerged in the context of Sound Studies. Over the course of two weekends, we will discuss current research contributions, conduct collaborative analyses, and engage in hands-on listening exercises. In addition, an expert will take us on a soundwalk through Potsdam. The number of participants is limited to 10 students.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 848811 - Seminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)

PL 848812 - Vertiefung Musikwissenschaft (benotet/unbenotet)

MUS_VM3 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II**93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	08:00 - 20:00	BlockSaSo	2.06.1.01	28.08.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg

Kommentar

Wie können wir im Musikunterricht Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern? Welche Konzepte gibt es bereits, welche methodisch-didaktischen Ideen und Praktiken entwickeln wir gemeinsam? In der 1. Potsdamer International Summer School Teaching the [SDGs – Education for Sustainable Development](#) t and Global Citizenship arbeiten wir zusammen mit Musikstudierenden aus Belgien, den Niederlanden und Österreich in der „Study Group Music“ präsent und vor Ort in Golm an Konzepten, Methoden und Praktiken, um BNE bzw. die SDGs (Sustainable Development Goals) im Musikunterricht zu verankern. Parallel zur „Study Group Music“ werden auch noch in den Fächern Englisch, Französisch und Chemie Konzepte erarbeitet. Das Ende der Summer School wird eine Study Group-übergreifende Präsentation sein.

Die Summer School ist für Potsdamer Studierende, die dieses LV belegen kostenlos. Sie findet von 28.8. bis 2.9. 2022 erstmalig an der Universität Potsdam statt! Detaillierte Informationen zur Summer School [hier](#)

Neben der Arbeit an BNE gibt es interessante Workshops zu Design Thinking, zur innovativen Dirigier- und Improvisationstechnik "Soundpainting" und vieles andere mehr, sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten mit unseren Gästen aus ganz Europa, USA und Indien!

-> Dieses Seminar kann nur zusammen mit dem VORBEREITUNGSSEMINAR [Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education](#) belegt werden!

->Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl: 8 Studierende aus Potsdam, first come, first served. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!

Termine:

28.8. bis 2.9. 2022 jeweils ganztägig.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

SL 848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

93371 S - Virtual Music Lab. Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen im musikpädagogischen Kontext

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.06.2.04	19.04.2022	Phillip Feneberg

Kommentar

Liebe Studierende,

das Masterseminar "Virtual Music Lab" ist ein Seminar für experimentierfreudige Studierende, das in Kooperation mit der Kammerakademie Potsdam stattfindet (KAP).

Wir werden uns intensiv mit der Musikvermittlung durch Virtual- und Augmented-Reality Formaten auseinandersetzen. Sie werden zunächst verschiedene AR und VR Anwendungen/Formate kennenlernen, auf ihre musikpädagogischen/-didaktischen Potenziale hin prüfen bzw. für den musikunterrichtlichen Einsatz weiterdenken, sowie Einblicke in die Grundlagen der Musikvermittlung erhalten. Im Anschluss entwickeln Sie in Kleingruppen ein eigenes Konzept zur Vermittlung eines Musikstücks aus dem Programm der KAP im VR/AR Format.

Geplant ist zudem eine Erprobung des entwickelten Produkts mit Schüler:innen. Dadurch wird ein zeitlicher Mehraufwand entstehen, der durch den Wegfall von zwei Seminarterminen ausgeglichen werden soll.

Ich freue mich auf ein spannendes Seminar!

Voraussetzung

Mitbringen sollten Sie:

- Offenheit zum Experimentieren mit digitalen Dingen
- Bereitschaft, sich mit noch unbekannter Software auseinanderzusetzen und einzuarbeiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)

SL 848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

93372 S - Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music; Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.2.04	19.04.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg
Kommentar							
<p>Im Sommer 2022 findet zum ersten Mal eine internationale Summer School speziell für Lehramtsstudierende aus Europa, Amerika und Indien an der UP statt!</p> <p>Wie kann im Musikunterricht entsprechend der 17 Ziele der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (englisch: Sustainable Development Goals - SDGs) gearbeitet werden? Wie können wir dies bei der 1. Potsdamer Summer School "Teaching the SDGs" zusammen mit Studierenden aus Europa, Amerika und Indien tun? Welche Vorteile bringt internationale Zusammenarbeit für uns als (angehende) Musiklehrende? Was können wir von anderen Standorten und Ländern lernen?</p> <p>Im Seminar bereiten wir uns auf die Themen und Aktivitäten auf der International Summer School „Teaching the Sustainable Development Goals“ vor. Das Seminar sollte daher in Kombination mit dem Besuch der Summer School (28.8.-2.9.2022; s. LV-Beschreibung und Website hier) besucht werden.</p> <p>ACHTUNG: Für den Besuch der Summer School sind zwei Anmeldungen erforderlich:</p> <p>1. Bitte melden Sie sich neben dieser LV AUCH zur folgenden LV an: International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education.</p> <p>2. Bitte melden Sie ZUSÄTZLICH BIS 25.4. auf der Website der Summer School an!</p> <p>Seminartermine - ACHTUNG NICHT 14.15-15.45, sondern Dienstags, 18.15-19.45, wird noch in PULS geändert: 31.5. (erster Termin, verbindlich!!!) / 7.6. / 14.6. / 21.6. / 28.6. / 5.7. / 12.7. / 19.7.</p> <p>Seminarblock der innovativen Impro- und Dirigiertechnik "Soundpainting": wird noch bekannt gegeben.</p> <p>Moodle Link offen ab 28.5. Nach Ihrer Anmeldung zur LV erhalten Sie etwa Mitte Mai den MOODLE-Link mit Zugangsschlüssel per Mail von mir.</p>							
Bemerkung							
Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen". Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	848712 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)						
SL	848713 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)						

MUS_VM4 - Künstlerisch-praktische Vertiefung

93957 UN - Schulpraktisches Musizieren II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Wagner, Eric Krüger
Raum und Zeit nach Absprache							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	848513 - Schulpraktisches Musizieren II (KP) (benotet)						

94041 UN - Tonsatz II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner
Raum und Zeit nach Absprache							

Kommentar

- Susanne Westenfelder: Messiaen Analysen und Kompositionen - 45 Minuten

- Andreas Schmidt-Hartmann: Beethoven - der temporale Modulator - 90 Minuten

Der Kurs lädt zu einer spannenden Musikgeschichtszeitreise mit der Zeitmaschine "Beethoven" ein! Die aspektororientierten Ausschnitte aus Beethovens Spätwerk dienen als Inspirationsquelle für ein musikästhetisches Gespräch und der Entwicklung eigener Tonsatzstudien in verschiedenen Stilstiken (Kunstlied, Streichquartett, Klavierstück, Kontrapunktstudien).

- Eric Krüger: Pop und Produktion - 45 Minuten oder Block

[Informationen zum Inhalt](#)

- Robert Wagner: Jazzarrangement - 45 Minuten

[Informationen zum Inhalt](#)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 848512 - Tonsatz II (KK) (benotet)

MUS_VM5-II - Profilmodul

93350 S - Musik und Museum: Ausstellen und Aufführen von Wissen am Beispiel eines Praxisprojektes							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.06.1.01	19.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau

Kommentar

Achtung: Wer sich für dieses Seminar samt Praxisprojekt interessiert, meldet sich bitte bei mir vorab per Email thorau@uni-potsdam.de (möglichst vor Ostern).

Das Seminar hat zwei Ziele: Zum einen werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Musik, Musikgegenstände und Wissen über Musik in Museen und Ausstellungen vermittelt werden können. Zum anderen bereiten wir eine konkrete „Konzertausstellung“ im Musikinstrumenten-Museum an der Berliner Philharmonie vor. Das Seminar hat deshalb sowohl Arbeitssitzungen im Sommersemester als auch eine Präsentationsphase auf der Konferenz der Gesellschaft für Musikforschung Ende September (28.9.-1.10.22). Bitte planen Sie dies ein, falls Sie diese Lehrveranstaltung besuchen wollen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93351 S - Vom Minnesänger zur Liedermacherin: Perspektiven der Liedforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:15 - 17:45	wöch.	2.24.0.06	21.04.2022	Prof. Dr. Christian Thorau, Pascal Rudolph

Kommentar

Wie können wir wissen, wie ein Minnelied im Spätmittelalter klang und wie können solche sehr alten Lieder heute musizieren? Wie klangen die populären Lieder in der Zeit der Reformation, bevor Johann Gottfried Herder das Konstrukt des (deutschen) Volkslieder „erfand“? Welchen Anteil hat die Romantik und das Bürgertum an der Verbreitung und Erforschung von Volksliedern? Wie werden Volkslieder heute, im 21. Jahrhundert aktualisiert und adaptiert? Das Seminar stellt und beantwortet solche Fragen in gemeinsamer Arbeit an exemplarischen Liedern und einem Workshop zum mittelalterlichen Lied.

Bitte besorgen Sie sich die Ausgabe "Deutsche Volkslieder. Texte und Melodien" bei Reclam (6€).

Das Seminar kann auch im Profilmodul belegt werden und findet in Zusammenarbeit mit der Vokalen Abteilung und speziell mit der Übung von Uta Meyer "Liedgeschichte(n) - Vokale Praxis und Interpretation" (Profilmodul) statt. In der Übung von Uta Meyer werden Volkslieder von der Renaissance bis zur Jetzt-Zeit gemeinsamerarbeitet und musiziert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93352 S - Studying Sound: Musikwissenschaft als Klangforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	18:15 - 19:45	wöch.	2.06.1.01	18.04.2022	Pascal Rudolph
1	S	Sa	10:00 - 20:00	wöch.	2.06.1.01	07.05.2022	Pascal Rudolph

Kommentar

Der Kurs skizziert die Bandbreite der theoretischen Ansätze und Methoden, die im Kontext der Sound Studies entstanden. An zwei Wochenenden werden wir aktuelle Forschungsbeiträge diskutieren, gemeinsame Analysen anfertigen und praktische Hörübungen durchführen. Darüber hinaus wird ein Experte einen Soundwalk mit uns durch die Potsdamer Innenstadt unternehmen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 10 Studierende begrenzt.

ACHTUNG: Der Kurs findet als Blockveranstaltung statt. Folgende Termine sind unbedingt freizuhalten:

- Vorbesprechung am 25. April (18–20 Uhr),
- Block I am 7. Mai (10–20 Uhr),
- Block II am 14. Mai (10–20 Uhr),
- Soundwalk und Abschluss am 15. Mai (09:30–14:00).

Studying Sound: Musicology as Sound Research.

This course outlines the range of theoretical approaches and methods that have emerged in the context of Sound Studies. Over the course of two weekends, we will discuss current research contributions, conduct collaborative analyses, and engage in hands-on listening exercises. In addition, an expert will take us on a soundwalk through Potsdam. The number of participants is limited to 10 students.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93353 PJ - Freies Projekt**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Christian Thorau

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93354 PJ - Gitarre - Fit für die Praxis**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Margrit Tretau

Raum und Zeit nach Absprache

Kommentar

Dieses Format spricht ausdrücklich auch Studierende an, die bisher kaum Erfahrungen mit der Gitarre erwerben konnten.

Der Kurs findet in Gruppen von jeweils 2 Studierenden statt.

Raum: Golm/ Haus 6/ R.1.07

Anmeldung: per Mail in der Einschreibeweche

Termin: n. V.

2 SWS/ 3 LP

Leistungsnachweis

3 LP

Präsentation im Rahmen des Klassenvorspiels

Bemerkung

Gegenstand des eng auf die schulpraktischen Anforderungen abgestimmten Projekts ist die musikalische Realisierung diverser Genre und Stile anhand exemplarischer Beispiele. Dazu werden im Team Arrangements erarbeitet. Individuell abgestimmt auf die jeweiligen gitarristischen Vorkenntnisse werden Basics vermittelt bzw. spieltechnische Impulse gegeben. Darüber hinaus werden im Kurs Fakten und Zusammenhänge erörtert, die das Instrument Gitarre im musikhistorischen Kontext betreffen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
-----	--

PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93355 S - Lieder aus acht Jahrhunderten – Vokaltechniken und Interpretation							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:15 - 15:45	wöch.	2.06.1.01	21.04.2022	Uta Meyer

Kommentar

Im Profilmodul werden deutschsprachige Volkslieder vom Mittelalter bis zur Gegenwart musiziert. Gegenstand ist das ein-, zwei- und dreistimmige, sowie das bearbeitete Volkslied mit Gitarren- oder Klavierbegleitung.

Das Projekt endet mit einem Volkslied- Konzert der teilnehmenden Studierenden.

Kurszeit: Donnerstag von 14- 16 Uhr

Das Modul findet in Zusammenarbeit mit dem Musikwissenschafts-Seminar "Vom Minnesänger zur Liedermacherin" von Prof. Thorau statt (Do 16-18).

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte zeitig bei mir per mail: uta@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93356 S - Schulpraktische Ensembleleitung® (SPE) – Ausbildung Kompakt 1 und 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	10:00 - 18:00	Block	2.06.2.04	01.08.2022	Professor Peter Vierneisel
1	BL	Di	19:00 - 22:00	Einzel	2.06.2.04	09.08.2022	Professor Peter Vierneisel

Kommentar

Ensemblemusizieren in der Schule, auch im Rahmen des Musikunterrichtes, ist ein effektiver Weg zur musikalischen Bildung.

Die Methode Schulpraktische Ensembleleitung[®] (SPE) verknüpft dafür

- eine Dirigierausbildung zur Leitung von Schulorchestern und Schulensembles

mit

- den Anforderungen und Bedürfnissen, die Lehrkräfte allgemeinbildender Schulen im Fach Musik zu erfüllen haben.

Dabei sind die Inhalte auf die speziellen Voraussetzungen von Instrumentalensembles mit Schülern / Amateurmusikern ausgerichtet.

SPE umfasst Module wie:

- Funktionales Dirigieren
- Didaktische Werkerarbeitung und Werkinterpretation
- Orchester-Klangschulung
- Pädagogik der Schulensembleleitung.

Mit den durch SPE vermittelten, gruppenpädagogischen Fähigkeiten sind Lehrkräfte in der Lage, über das Musizieren in Schulensembles (im Rahmen des Klassenmusizierens, von Schulensemble-AGs oder über das Gruppenmusizieren als Bestandteil der Unterrichtsstunde) konkrete Themenfelder des Musikunterrichts zu erarbeiten und Lernziele des Lehrplans zu erreichen.

Schulisches Musizieren im Ensemble dient so nicht mehr allein dem gemeinsamen Spiel, sondern wird zum pädagogischen Instrument.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

93357 EX - Exkursion zum „Bundeskongress Musikunterricht“

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EX	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Tobias Hömberg
Raum und Zeit nach Absprache							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)

PNL 848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93358 BL - International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	08:00 - 20:00	BlockSaSo	2.06.1.01	28.08.2022	Prof. Dr. Isolde Malmberg

Kommentar

Wie können wir im Musikunterricht Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern? Welche Konzepte gibt es bereits, welche methodisch-didaktischen Ideen und Praktiken entwickeln wir gemeinsam? In der 1. Potsdamer International Summer School Teaching the [SDGs – Education for Sustainable Development](#) t and Global Citizenship arbeiten wir zusammen mit Musikstudierenden aus Belgien, den Niederlanden und Österreich in der „Study Group Music“ präsent und vor Ort in Golm an Konzepten, Methoden und Praktiken, um BNE bzw. die SDGs (Sustainable Development Goals) im Musikunterricht zu verankern. Parallel zur „Study Group Music“ werden auch noch in den Fächern Englisch, Französisch und Chemie Konzepte erarbeitet. Das Ende der Summer School wird eine Study Group-übergreifende Präsentation sein.

Die Summer School ist für Potsdamer Studierende, die dieses LV belegen kostenlos. Sie findet von 28.8. bis 2.9. 2022 erstmalig an der Universität Potsdam statt! Detaillierte Informationen zur Summer School [hier](#)

Neben der Arbeit an BNE gibt es interessante Workshops zu Design Thinking, zur innovativen Dirigier- und Improvisationstechnik "Soundpainting" und vieles andere mehr, sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten mit unseren Gästen aus ganz Europa, USA und Indien!

-> Dieses Seminar kann nur zusammen mit dem VORBEREITUNGSSEMINAR [Sustainable Development Goals & Musik. Vorbereitungsseminar zur International Summer School – Study Group Music: Music in a Changing World. How to advocate for Change through Music and in Music Education](#) belegt werden!

->Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl: 8 Studierende aus Potsdam, first come, first served. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!

Termine:

28.8. bis 2.9. 2022 jeweils ganztägig.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

 **93364 S - "Klavier+" in Theorie und Praxis**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Jan Gerdes, Marcel Klein

Mittwochs 14:00-15:30 im Aufnahmerraum des Tonstudios (Haus 6, 2.12)

Lerninhalte

In diesem **Praxisseminar** werden die technologischen Rahmenbedingungen und künstlerisch- stilistischen Möglichkeiten der musikalischen Erweiterung des Klaviers, also **"Klavier+"** oder **"Augmented piano"** durch die Kombination mit verschiedenen elektronischen/digitalen Instrumenten, Controllern, Apps oder Software erörtert und ausprobiert.

Technische Grundvoraussetzungen wie z.B. Fragen zum Setup werden besprochen und Setups praktisch aufgebaut. Digitale Klanggestaltung bzw. Sound Design werden laborhaft praktiziert. Flankierend werden stilistisch unterschiedlichste Spielarten des "Augmented piano" anhand von musikalischen Beispielen, vom Pop über zeitgenössische und experimentelle Musik, Sound Art bis zu Electronica und DJing, vorgestellt und analysiert. In einem fortlaufenden improvisatorisch-kompositorischen Prozess schließlich konzipieren, entwickeln und performen die Teilnehmenden im Laufe des Seminars entstandene, eigene Stücke, die zum Abschluss in einer Performance präsentiert werden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	848611 - Chor- und Ensembleleitung (unbenotet)
-----	--

PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)
PNL	848614 - Instrumentale und vokale Kammermusik (unbenotet)
PNL	848615 - Musikpädagogik und Musikdidaktik (unbenotet)
PNL	848616 - Musikwissenschaft (unbenotet)
PNL	848617 - Freie Projekte (unbenotet)
PNL	848618 - Chor oder Orchester, Ensemble (unbenotet)

94043 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	848613 - Tonsatz/Schulpraktisches Musizieren (unbenotet)						

94994 SU - Creative Interactions							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Do	16:00 - 17:30	wöch.	2.06.2.01	21.04.2022	Professor Werner Beidinger
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	848612 - Elementare Musizierpraxis (unbenotet)						

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

Prüfungsleistung	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der Kommentierung der BaMa-O
Prüfungsnebenleistung	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
Studienleistung	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

5.7.2022

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

